

Motion Widmer-Mosnang / Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann / Bonderer-Sargans / Pool-Uznach (87 Mitunterzeichnende):
«St.Gallen braucht eine Mountainbike-Strategie

Die Regierung hat in ihrer Antwort auf die Interpellationen 51.18.52 und 51.19.106 anerkannt, dass Handlungsbedarf für die Weiterentwicklung einer Mountainbike-Strategie besteht. Sie hat verschiedentlich bekräftigt, dass die rechtliche Auslegung hinsichtlich Nutzung der Weginfrastrukturen im Kanton St.Gallen liberal ist und das Mountainbike (MTB) auf öffentlich klassierten Strassen und Wegen erlaubt ist. Die Regierung hält fest, dass für MTB-Routen und auch für die MTB-Infrastrukturen abseits von Wegen die Verantwortung aber primär im Zuständigkeitsbereich der Gemeinden oder der Betreiber liegt.

Der Mountainbike-Sport ist ein Breitensport und die vergangenen Monate (auf Grund des Coronavirus) haben gezeigt, dass das Entwicklungspotenzial sehr gross ist. Diese Entwicklung wird mittel- und langfristig anhalten. Ein Hauptproblem stellt das zu kleine oder fehlende Angebot dar, insbesondere in Tourismusgebieten und Agglomerationsräumen. Erfahrungen zeigen, dass eine passive Haltung der verschiedenen Staatsebenen oder sogar Verbote keine Lösung sind. Nur ein proaktives und abgestimmtes Handeln seitens des Kantons und der Gemeinden bringt nachhaltige Verbesserungen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessen.

Die Entwicklung hat aber auch ihre Schattenseiten. Nutzungskonflikte zwischen den verschiedenen Akteuren sind bereits an der Tagesordnung. Die kantonalen und kommunalen Behörden vertreten im Umgang mit den MTB-Sportlern eine unterschiedliche Praxis und teilweise wird mit unlauteren Mitteln gegen die MTB-Sportler vorgegangen. Ohne verbindliche Regelung und ohne ein genügend attraktives Angebot droht die Situation zu eskalieren.

Die Regierung hat darauf hingewiesen, dass eine Ausscheidung von Gebieten für MTB und andere Freizeitnutzungen im Rahmen einer Positivplanung ein möglicher Lösungsansatz sein könnte. Auch wenn auf Bundesebene ein entsprechendes Ausführungsgesetz erst in Bearbeitung ist, muss der Kanton St.Gallen jedoch zeitnah handeln. Die planerischen Instrumente für die Entwicklung und Realisierung von bedürfnisgerechten MTB-Angeboten sind vorhanden. Der Kanton muss aber seine Koordinations- und Leaderfunktion in der Entwicklung einer MTB-Strategie wahrnehmen. Regionen, Gemeinden und Dritte sind in diese Strategie miteinzubeziehen. Marktgerechte und nachhaltige Angebote sind bereitzustellen und dabei die Interessen aller Nutzer und Interessensgruppen zu berücksichtigen.

Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat einen Gesetzesentwurf vorzulegen, mit welcher Strategie das Mountainbike-Angebot im Kanton St.Gallen nachhaltig weiterentwickelt werden kann.

Der Entwurf soll insbesondere:

- eine aktuelle Bestandesaufnahme über sämtliche Velo-/Bike-Infrastrukturen im Kanton St.Gallen enthalten;
- darlegen, wie die Regierung zeitnah die federführende Koordination gegenüber den Gemeinden, Grundeigentümern sowie den Anspruchsgruppen wahrnehmen kann;
- aufzeigen, wie andere Nutzergruppen – Forst, Jagd, Landwirtschaft, Erholungssuchende (Wanderwege), Touristen – sowie die Flora und Fauna in die Strategieentwicklung miteinbezogen werden können;
- auflisten, welche Massnahmen und Ressourcen für den Ausbau und Unterhalt eines flächendeckenden, kantonalen MTB-Netzes nötig sind;
- die Auswirkungen einer Positivplanung für die MTB-Struktur auf die bereits bestehenden Angebote beleuchten;

- beschreiben, wie die MTB-Wege und Infrastrukturen unter Berücksichtigung der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden und unter Einbezug der Nutzer zu finanzieren sind;
- darlegen, wie die Beratung, Betreuung und Unterstützung im Thema MTB gegenüber sämtlichen Anspruchsgruppen zu gestalten ist;
- die notwendigen gesetzlichen Anpassungen für eine Weiterentwicklung der MTB-Strategie enthalten. »

15. September 2020

Widmer-Mosnang
 Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann
 Bonderer-Sargans
 Pool-Uznach

Adam-St.Gallen, Aerne-Eschenbach, Bärlocher-Eggersriet, Baumgartner-Flawil, Blumer-Gossau, Böhi-Wil, Boppart-Andwil, Brändle-Bütschwil-Ganterschwil, Britschgi-Diepoldsau, Broger-Altstätten, Bruss-Diepoldsau, Bühler-Bad Ragaz, Bühler-Schmerikon, Chandiramani-Rapperswil-Jona, Cozzio-Uzwil, Dudli-Oberbüren, Dürr-Gams, Dürr-Widnau, Egger-Oberuzwil, Egli-Wil, Etterlin-Rorschach, Eugster-Altstätten, Freund-Eichberg, Fürer-Gossau, Fürer-Rapperswil-Jona, Gahlinger-Niederhelfenschwil, Gähwiler-Buchs, Gartmann-Mels, Gerig-Wildhaus-Alt St.Johann, Götte-Tübach, Graf-Rebstein, Gull-Flums, Güntzel-St.Gallen, Haefele-Wittenbach, Hartmann-Walensstadt, Hasler-Balgach, Hauser-Sargans, Heim-Andwil, Hess-Rebstein, Huber-Oberriet, Hüppi-Gommiswald, Jans-St.Gallen, Keller-Kaltbrunn, Kohler-Sargans, Koller-Gossau, Krempf-Gnädinger-Goldach, Kuster-Diepoldsau, Looser-Nesslau, Louis-Nesslau, Luterbacher-Steinach, Lüthi-St.Gallen, Martin-Gossau, Mattle-Altstätten, Maurer-Altstätten, Monstein-St.Gallen, Müller-Lichtensteig, Müller-St.Gallen, Noger-St.Gallen, Oppliger-Sennwald, Pappa-St.Gallen, Romer-Jud-Benken, Rossi-Sevelen, Rüegg-Eschenbach, Scherrer-Degersheim, Schmid-Grabs, Schmid-St.Gallen, Schöbi-Altstätten, Schöb-Thal, Schulthess-Grabs, Schweizer-Degersheim, Sennhauser-Wil, Simmler-St.Gallen, Spoerlé-Ebnat-Kappel, Steiner-Kaufmann-Gommiswald, Sulzer-Wil, Surber-St.Gallen, Suter-Rapperswil-Jona, Thalmann-Kirchberg, Thoma-Andwil, Thurnherr-Wattwil, Tschirky-Gaiserwald, Warzinek-Mels, Wasserfallen-Goldach, Willi-Altstätten, Wüst-Oberriet, Zahner-Rapperswil-Jona, Zoller-Quarten